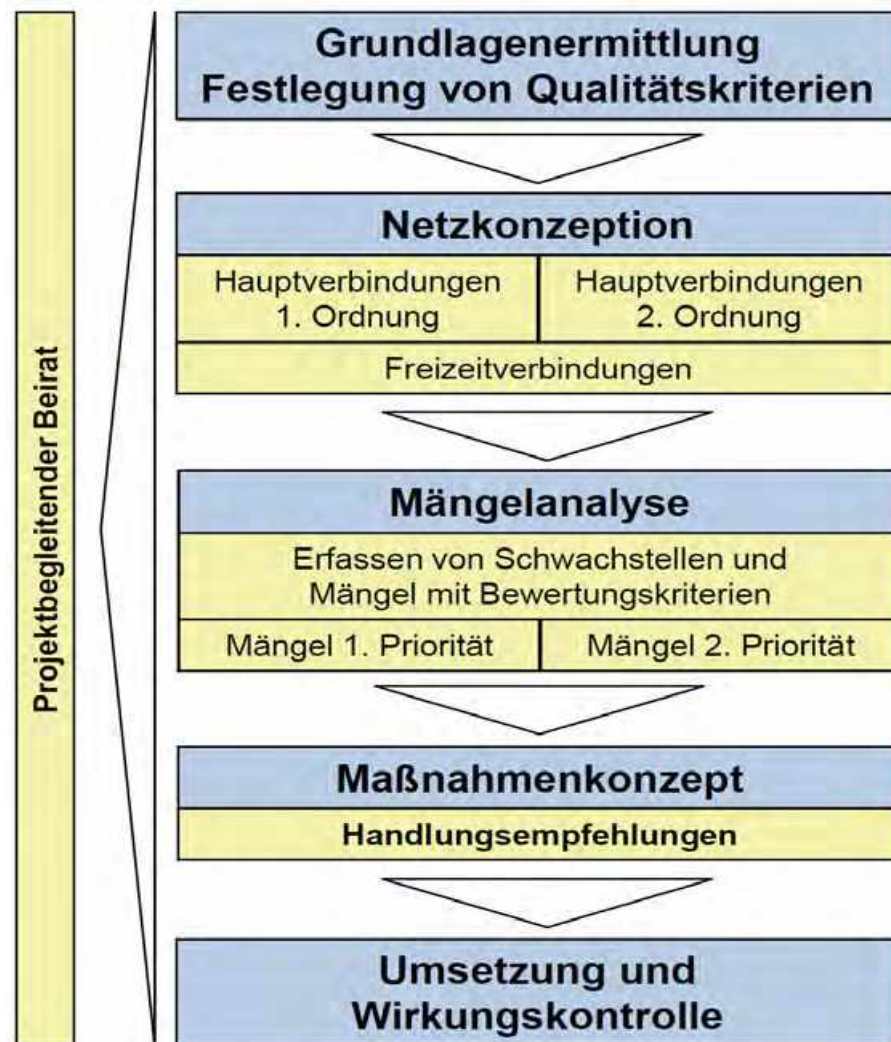


Netzdefinition und qualitative Ansprüche

Vorgehensweise Stadt Aschaffenburg 2015



Quelle: RVK Stadt Aschaffenburg /ERA 2010

Unterschiedliche Anforderungen

| Anforderungen | Alltagsradverkehr | | | Freizeitradverkehr | | |
|---|------------------------|-----------------|-------------------------|--|---------------------|-------------------------|
| | Kinder/ Jugendliche | Erwach- sene | Ältere Men- schen | Freizeit- radfahrer/ Rad- touristen | Sportrad- fahrer | Moun- tain- biker |
| soziale Sicherheit | ● | ● | ● | ○ | | |
| Trennung vom Kfz- Verkehr | ● | ○ | ● | ● | | ○ |
| geringe Umwege | ● | ● | ○ | | | |
| ebene, gut befestigte Oberflächen | ● | ● | ● | ○ | ● | |
| zweispurig befahrbar (z.B. durch Anhänger) | | ● | ○ | ● | | |
| landschaftliches Erlebnis | | | | ● | | ○ |
| hohe Fahrgeschwindigkeit | | ○ | | | ● | |
| unbefestigte Trasse | | | | | | ● |
| Steigungs- und Gefälle- strecken | | | | | | ● |
| Wegweisung | ○ | ○ | ○ | ● | | ● |
| | | ●= sehr wichtig | | | | |
| | | ○= anzustreben | | | | |

Quelle: RVK Stadt Aschaffenburg /ERA 2010

Auf Netzebene anzustrebende Qualitäten (aus ERA 2010)

ERA 2010, Seite 10, Tabelle 2:

- Die Maschenweite des Netzes der Hauptverbindungen (200 bis 1.000 m) soll gewährleisten, dass 90 % der Einwohner maximal 200 m von einer Hauptverbindung entfernt wohnen.
- Minimale Umwege (Umwegfaktor max. 1,2 gegenüber der kürzestmöglichen Verbindung, max. 1,1 gegenüber parallelen Hauptverkehrsstraßen) und keine zusätzlichen Steigungen.
- Erfüllung der (...) grundlegenden Entwurfsanforderungen hinsichtlich Verkehrssicherheit und Verkehrsqualität des Radverkehrs
- Winterdienst auf den Hauptverbindungen des Radverkehrs
- Sozial sicher: Übersichtlichkeit, Einsehbarkeit und soziale Kontrolle (...)

Quelle: RVK Stadt Aschaffenburg /ERA 2010

HV1 und überörtliche Verbindungen

Qualitätsstandards

- ERA 2010 als Grundlage (Breiten, Knotenpunktgestaltung)
- Alltagstauglich (ebene Oberfläche, sozial sicher)
- Wegweisung zu wichtigsten Zielen
- Vorfahrtregelung soweit möglich

Führungsformen

- **Soweit möglich Führung als Fahrradstraße**
- Geplanter Radschnellweg
- Möglichst keine gemeinsame Führung auf Gehweg/Radfahrer frei
- Mischverkehr Tempo 30 /Tempo 30 Zone ggf. auch verkehrsberuhigte Bereiche,
- Verdeutlichen der Führung im Mischverkehr durch aufgebrauchte Fahrradpiktogramme

HV 2

Qualitätsstandards

- ERA 2010 als Grundlage (Breiten, Knotenpunktgestaltung)
- Alltagstauglich (ebene Oberfläche, sozial sicher)
- Optional Wegweisung zu wichtigsten Zielen (u.a. Verlängerung von HV1-Routen)
- Vorfahrtregelung soweit möglich

Führungsformen

- Möglichst keine gemeinsame Führung auf Gehweg/Radfahrer frei
- Mischverkehr Tempo 30 /Tempo 30 Zone ggf. auch verkehrsberuhigte Bereiche,

Freizeitverbindungen

Auch für Freizeitverbindungen gelten die Regel- und Mindestmaße nach der ERA, was entsprechende Breiten anbetrifft. Es gelten auch die weiteren Qualitätskriterien mit Bezug zur Barrierefreiheit, Oberflächenbeschaffenheit, baulichen Details, Verknüpfung mit dem ÖPNV. Hinzu kommen weitere Anforderungen wie landschaftlich attraktive Streckenführung, möglichst Führung abseits des Kfz-Verkehrs und möglichst Ausstattung mit einer Wegweisung.

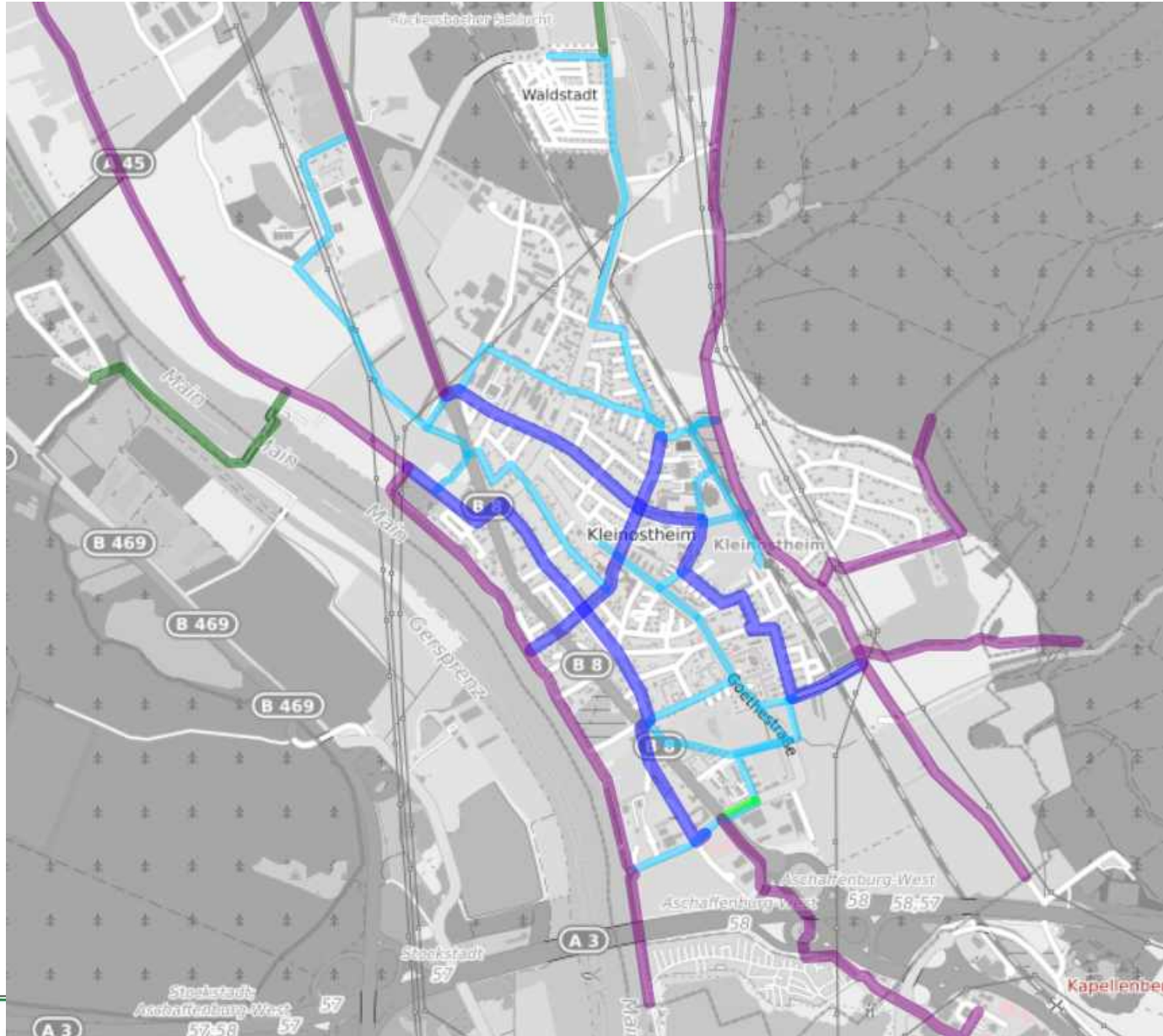
Qualitätsstandards

- ERA 2010 als Grundlage (Breiten, Knotenpunktgestaltung)

Führungsformen

- Gesonderte Wege, möglichst ohne Kraftverkehr

Netz Kleinostheim (Diskussionsstand 23.05.2021)



Material: Vorschlag der FDP aus 2020

Innerörtliches
Radwegenetz
Kleinstheim
- Bild 15

Legende

- Radwegenetz innerörtlich 
- Radwegenetz außerörtlich 
- innerörtlicher Schwerpunkt 
- Sondermaßnahmen 
- B8 
- vorhandener Radweg 
- Markierung erforderlich 
- Geh-/Radweg neu 

